

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thilo Kleibauer (CDU) vom 27.11.17

und Antwort des Senats

Betr.: Baumaßnahmen von HAMBURG WASSER am Streekweg

Derzeit laufen umfangreiche Bauarbeiten von HAMBURG WASSER am Standort Streekweg. Zum einen wird der dortige Betriebshof umfassend neu- und umgebaut. Hierzu gab es im Vorfeld bereits einen langjährigen Planungs- und Diskussionsprozess. Zum anderen werden auf dem Gelände Nadelholzbestände reduziert. Aufgrund der aktuellen Baumaßnahmen kommt es vermehrt zu Nachfragen der Anwohner vor Ort.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen, teilweise auf der Grundlage von Auskünften von HAMBURG WASSER (HW), wie folgt:

1. *Wann sollen die Bauarbeiten zum Neu- und Umbau des Betriebshofs von HAMBURG WASSER am Streekweg abgeschlossen sein?*

Die Arbeiten zum Neu- und Umbau des Betriebshofs Nord werden voraussichtlich im Sommer 2018 abgeschlossen. Daneben erfolgen auf dem angrenzenden Grundstück in 2018 und 2019 Sanierungsarbeiten an Absetzbecken des Wasserwerkes. Diese sollen in 2019 abgeschlossen werden.

2. *Wie viele Mitarbeiter werden nach Abschluss der Baumaßnahmen an diesem Betriebshof tätig sein? Wie viele und welche Betriebsfahrzeuge werden dort stationiert sein?*

Entgegen der ursprünglichen Planung von 2008 (141 Mitarbeiter/66 Fahrzeuge) wird am Streekweg nur noch mit bis zu 78 Mitarbeitern und 37 Fahrzeugen geplant. Bei den Fahrzeugen handelt es sich, bis auf zwei Großgeräte und zwei Lkws, ausschließlich um Kolonnenfahrzeuge, Transporter und Pkws.

3. *In einer schriftlichen Vereinbarung mit den Vertrauensleuten eines gegen die Erweiterung des Betriebshofs gerichteten Bürgerbegehrens sowie mit dem Bezirksamt Wandsbek hat sich HAMBURG WASSER 2009 verpflichtet, die Ausfahrt des Betriebshofs mit einer Schranke zu versehen und diese Schranke aufgrund des starken Schulverkehrs in der Straße Streekweg jeweils von 7.15 bis 8.00 Uhr geschlossen zu halten.*

- 3.1. *Gilt diese Verpflichtung von HAMBURG WASSER weiterhin?*

Wenn nein, wann und aus welchen Gründen wurde von dieser Zusage abgewichen?

- 3.2. *Wann und in welcher Form wurde die genannte Vereinbarung in welchen Punkten geändert?*

- 3.3. *Wann soll die Schranke eingerichtet werden?*

Aufgrund des gegenüber der Planung wesentlich geringeren Fahrzeugaufkommens haben sich Vertreter der Bürgerinitiative und von HW am 3. Dezember 2015 bei einem Termin am Streekweg auf den Ersatz der Schranke durch den Einbau von Bodenschwellen verständigt.

Gegenüber der Schrankenlösung mit festen Sperrzeiten ist durch die Bodenschwellen ganztägig eine Rücksichtnahme auf den querenden Fußgänger- und Radfahrerverkehr sichergestellt. Bodenschwellen wurden bereits während der Bauzeit für den Baustellenverkehr mit positiven Erfahrungen eingesetzt.

4. *Im Oktober 2015 hat HAMBURG WASSER auch einen umfangreichen Waldumbau an diesem Standort angekündigt.*

- 4.1. *Wie sind jeweils der aktuelle Stand und der derzeitige Zeitplan für den Waldumbau auf dem HAMBURG-WASSER-Gelände am Streekweg?*

Der Waldumbau wurde für den südlichen Teil des Grundstücks von HW, auf dem sich das Wasserwerk Walddörfer befindet, beantragt. Auslöser waren die mangelnde Vitalität und die fehlende Entwicklungsmöglichkeit von Teilen des Baumbestandes. Die Maßnahme wurde entsprechend der erteilten Genehmigung und den darin formulierten Auflagen bis Mai 2016 durchgeführt. Die Mitteilung zur Fertigstellung der Ersatzpflanzung wurde am 17. Mai 2016 dem Servicezentrum Naturschutz des zuständigen Bezirksamts angezeigt.

- 4.2. *Wie viele und welche Baum- und Strauchsarten wurden bereits neu angepflanzt? Wann sollen welche weiteren Neuanpflanzungen erfolgen?*

Auf sechs Teilflächen des Wasserwerksgeländes wurden insgesamt ersatzweise 8.000 Stück Feldahorn, Pfaffenhütchen, Cornelkirsche, Haselnuss, Hainbuche, Weißdorn, Schwarzdorn, zehn Stück Bergahorn und sechs Stück Stieleiche gepflanzt.

Für die folgenden fünf Jahre ist eine Kultursicherung und -pflege beauftragt. Bei Ausfall sollen Nachpflanzungen stattfinden.

- 4.3. *Bis wann sollen die Maßnahmen zum Waldumbau voraussichtlich abgeschlossen sein?*

Die Waldumbau- und Pflegemaßnahme ist seit Mitte 2016 abgeschlossen. Siehe dazu auch Antwort zu 4.1.

5. *Der öffentliche Gehweg am Streekweg auf Höhe der Liegenschaften von HAMBURG WASSER ist in einem schlechten Zustand und bei Regenfällen nur sehr eingeschränkt nutzbar. Welche Maßnahmen sind hier zur Verbesserung der Situation möglich und vorgesehen?*

Vor dem Gelände von HW ist dem zuständigen Bezirksamt Wandsbek zurzeit keine Schadenslage auf dem öffentlichen Gehweg bekannt. Die Wegeaufsicht des Bezirksamtes begeht monatlich die Straße.

Gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen würden bei Bedarf eingeleitet werden.

Ein Bereich von circa 5 Metern auf Höhe der Liegenschaft von HW wird aktuell als provisorische Baustellenzufahrt genutzt. Dieser Gehwegbereich wird nach Abschluss der Baumaßnahmen entsprechend den Planungen zur endgültigen Einfahrt umgebaut.